

Es stand eine Linde im tiefen Tal



2. Darunter zwei Verliebte saßen,
und die vor Liebe ihr Leid vergaßen.

3. "Feinslieb, wir müssen voneinander,
ich muß noch sieben Jahre wandern."

4. "Mußt du noch sieben Jahre wandern,
heirat' ich doch keinen andern."

5. Und als die sieben Jahre umme warn,
sie meint, ihr Liebchen käme bald.

6. Sie ging wohl in den Garten,
ihr Feinslieb zu erwarten.



musicalion
klicken für mehr

oder hast du heimlich einen Mann?

10. "Heute sind's drei Wochen und sieben Jahr',
daß mein Feinslieb gewandert war."

11. "Gestern bin ich geritten durch eine Stadt,
da dein Feinslieb Hochzeit hat gehabt.

12. Was tust du ihm denn wünschen an,
daß er seine Treue nicht gehalten hat?"

13. "Ich wünsche ihm so viel Glück und Segen
als Tröpflein von dem Himmel regnen."

14. Was zog er von dem Finger sein?
Einen Ring von rotem Golde fein.

15. Er warf den Ring in ihren Schoß,
sie weinte, daß das Ringlein floß.

16. Was zog er aus seiner Taschen?
Ein Tuch schneeweiß gewaschen.

17. "Trock'n ab, trock'n ab dein Äugelein,
du sollst fürwahr mein eigen sein.

18. Hättest du mir einen Schwur oder Fluch getan,
so wär' ich gleich geritten davon."

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Es stand eine Linde im tiefen Tal](#)

Komponist: [Unbekannt Anonymus](#)

Epoche: Volkslieder

Thema: Liebe

Reihe/Zyklus: Deutsche Lieder

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Sologesang

Arrangement: Solo>X

Instrumentierung: Gesang Solo>X = unbestimmte Stimmlage (J(1)